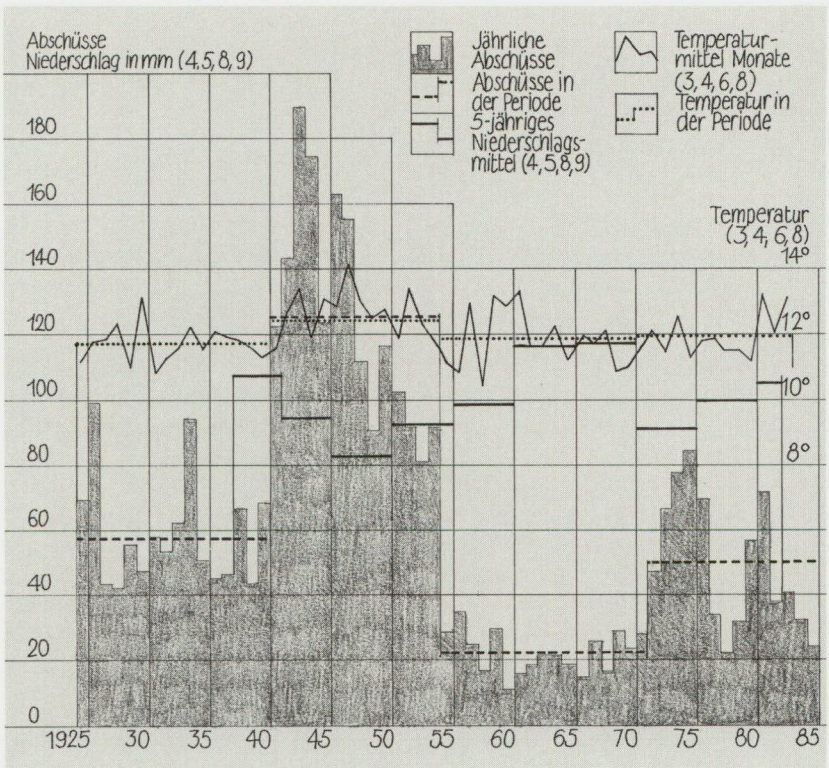


Im Gegensatz zu den Berglagen pendelt sich allerdings in den Tallagen der Hasenbestand nicht mehr auf das frühere, sondern auf ein wesentlich tieferes Niveau ein. Die kontinuierliche Abnahme der Hasenabschüsse ist auf den starken Landschaftswandel zurückzuführen.

Der Hasenbestand kann von Jahr zu Jahr durch viele Faktoren, vor allem die Witterung, stärkeren Schwankungen unterworfen sein. Verschiedene Autoren weisen diesen Zusammenhang zwischen den Wetterfaktoren und den Hasenbeständen nach (z. B. ANDERSEN in HUBER, 1973).

In Anlehnung an die für das Fürstentum Liechtenstein auch geographisch relevante Untersuchung in Graubünden, wurden vereinfachend

Abb. 59: Hasenabschüsse 1925–1985 und Witterungseinflüsse im Talgebiet



Quelle: Jagdstatistik in Forstl. Rechenschaftsberichten und Klimadaten FL